

Alfred-Kerr-Preis für Literaturkritik 2021 | Jurybegründung

Der Alfred Kerr-Preis für Literatur 2021 geht an Roman Bucheli, seit über zwanzig Jahren Feuilletonredaktor bei der Neuen Zürcher Zeitung, immer stilistisch brillant, stets auf der Höhe der kritischen Diskussion, von denkbar breiten Kenntnissen gestützt, bisweilen bissig in seinem Urteil, aber mit Haltung auf Seiten der Autoren, gelegentlich sogar der Verleger. Bucheli widmet sich in seinen Kritiken intensiv der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur, insbesondere der Lyrik, allemal sind seine Rezensionen Erfrischungsbäder für Literaturliebhaber. Roman Bucheli steht in der ersten Reihe der Literaturkritiker ganz vorne.